

Hörmal | 11.12.2022 07:45 Uhr | Julia-Rebecca Riedel

rosa-rot

Heute – am 3. Advent trage ich meine rosa-rote Brille in Herzform. Sie erinnert mich an die Freude vergangener Zeiten. Mir wird warm um`s Herz und ich brauche das heute: Licht, Farbe und Wärme! Denn die Botschaft vom 3. Advent ist Freude. Herzliche Freude. Denn: Das Warten hat bald ein Ende. Die Ungeduld. Ganz gleich wie dunkel es in mir aussehen mag, es wird hell in mir werden. Das Licht kommt: "Freut euch!"

"Freut euch! – gaudete." ist der Name, den der 3. Advent auch hat. Und an diesem Sonntag ist alles rosa-rot. Der Schmuck in der Kirche genauso wie die Kerze auf meinem Adventskranz und meine Brille. Rosa-rot ist nämlich die liturgische Farbe dieses Tages. Und rosa-rot bedeutet: Vorfreude.

Szenenwechsel: Ich bin unterwegs. Mit dem Auto. Irgendwohin. Die Herbstsonne strahlt – die Blätter an den Bäumen leuchten. Im Radio sagt der Moderator, Sarah Connor habe ein neues Weihnachtsalbum rausgebracht. In dem Song erzählt sie, wie sich das anfühlt, wenn im Jahr zum ersten Mal die Weihnachtslichter leuchten. Ich höre allerdings immer häufiger bei Hausbesuchen den Satz: "Jetzt will uns die Regierung auch noch die Weihnachtsbeleuchtung wegnehmen. Das sind Worte voller Bitterkeit, aber auch Worte, in denen Hoffnung steckt. Hoffnung darauf, dass ein bisschen Licht trösten und wärmen kann.

"Ring out the bells", heißt Sarah Conors Weihnachtshit. Ist tanzbar, denk' ich, ein guter Song für eine Weihnachtsparty. "Ring out the bells" – "Lasst die Glocken klingen". Und: Welche Stunde hat bitte schön geschlagen? Ist doch nicht so schwer zu erraten:

Die Evangelische Kirche und die Diakonie in Deutschland haben dazu aufgerufen, Wärme zu spenden. #Wärmewinter. Sie haben vielleicht schon davon gehört. Ganz praktisch kann das heißen: Kirchen und Gemeinderäume zu öffnen, in denen man sich aufwärmen kann; Tee anzubieten, vielleicht auch warme Schlafplätze. Was natürlich auch geht – und das geht immer – sind Spenden an die Winterhilfe. Es geht aber auch um Wärme für`s Herz. Die Wärme für`s Herz, die strahlt an keinem der vier Adventssonntage mehr als heute, finde

ich. Freut euch, darf ich heute allen mit meiner rosa-roten Brille auf der Nase zurufen. Und mancher wird sich wundern. Freut euch, seid freundlich zueinander, schenkt euch gegenseitig ein Lächeln, das macht das Herz warm.

Der Gaudete – Sonntag ist das kleine Weihnachtsfest mittendrin. Zwischen allem. Bevor es so richtig losgeht. Und ich brauche dieses Fest heute so sehr: um Wärme zu spüren und Geborgenheit. Und: Um Anlauf zu nehmen, für alles, was da kommt.

Redaktion: Pastorin Sabine Steinwender-Schnitzius